Protokollauszug

aus der

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Roggenstorf vom 12.02.2020

Top 3 Einwohnerfragestunde

Herr Faasch fragt nach, warum Bürger der Gemeinde das Luise-Reuter-Haus nicht mehr für ihre privaten Feierlichkeiten mieten können. Dieses Haus wurde für die Einwohner der Gemeinde gebaut, nun ist es ihnen nicht möglich es zu nutzen.

Herr Straathof macht darauf aufmerksam, dass er in den letzten Jahren die Vermietung des Saales selbst organisiert habe, er es aber nicht als Aufgabe eines Bürgermeisters ansieht. Er habe immer wieder in den Sitzungen darum gebeten, dass Jemand diese Aufgabe übernimmt. Es habe sich keiner dafür bereit erklärt somit wurde der Beschluss gefasst, dass L-R-H nicht mehr zu vermieten.

Herr und Frau Faasch bitten darum, schnellstmöglich eine Lösung zu finden.

Frau Duwe fragt nach, warum die Beratung zur Vermietung des Luise-Reuter-Hauses heute im nichtöffentlichen Teil besprochen wird.

Frau Unger erläutert, dass diese Vermietung viele Aufgaben einschließt, man erstmals darüber beraten muss, welche Aufgaben das sind und wie sie umgesetzt werden können.

Herr Sangel ergänzt hierzu, dass grundlegend über die Vermietung und daraus resultierenden Folgen sowie über eine Aufwandsentschädigung für den oder die Koordinatoren beraten werden muss, deshalb wurde dieser Tagesordnungspunkt in den nichtöffentlichen Teil gelegt.

Ein Bürger aus Beisendorf erkundigt sich, wann die Straße nach Beisendorf saniert wird. Diese Straße weist einen unhaltbaren Zustand auf, sie ist kaum noch befahrbar.

Weiterhin gibt es große Probleme bei der Zustellung von Lieferungen. Seit den Straßenumbenennungen irren viele Zulieferer in der Gemeinde umher und finden die Adressen in Beisendorf nicht. Ortseingangsschilder aus Richtung Tramm wurden in 3 Meter Höhe in die Hecken gestellt und sind somit nicht wahrzunehmen. An anderer Stelle stehen nur die Pfosten. Kann die Gemeinde Ortsschilder anbringen?

Herr Straathof weist darauf hin, dass die Planung für die Straße vorliegt, für 2019 keine Fördermittel bewilligt wurden. Aus eigenen Mittel kann die Gemeinde diese Kosten nicht aufbringen. Für 2020 wird erneut ein Förderantrag gestellt. Für die Anbringung von Ortsschildern ist der Landkreis zuständig.

Ein weiterer **Bürger aus Beisendorf** macht darauf aufmerksam, dass diverse Bäume krank sind und eine Gefahr darstellen.

Herr Straathof informiert , dass diese Bäume bereits im Baumgutachten aufgenommen sind.